



Der Flensburger Kita-Überblick

> JÜRGENSBY/FRUERLUND

Flensburgs Kitas stellen sich vor

Fragen / Zusammenstellung:
Carlo Jolly
Bereits erschienen: Die Kitas in der Südstadt (23. Februar), auf dem Sandberg (27. Januar), der Westlichen Höhe (4. Januar), sowie Nordstadt und Neustadt (beide 28. Dezember).

					
<p>Städt. Kita Johannisstraße Johannisstr. 9, ☎0461/852366 kita-johannisstraße@flensburg.de www.flensburg.de</p>	<p>Jørgensby Børnehave Bachstraße 9, ☎ 0461/ 26720 joergensby_boernehave@skoleforeningen.de www.skoleforeningen.org</p>	<p>Kita Bullerbü Schleibogen 6, ☎0461/ 31833670 www.adelby1.de/bullerbue.html</p>	<p>Kindernest Fruerlund Schleibogen 2, ☎ 0461/8403995 kindernest-fl@web.de http://kindernest-fruerlund.de/</p>	<p>Kita Kinderkiste Travestraße 4, ☎ 0461/ 16068921 www.adelby1.de/kiki.html</p>	<p>Städt. Kita Fruerlund Fruerlunder Str. 64, ☎ 0461/852434 kita-fruerlund@flensburg.de www.flensburg.de</p>
<p>Wer ist der Träger?</p>	<p>Stadt Flensburg Abt. Kinderbetreuung</p>	<p>Dansk Skoleforening for Sydslesvig e.V.</p>	<p>Adelby 1 Kinder- und Jugenddienste gGmbH</p>	<p>Förderverein Kindernest-Fruerlund e.V.</p>	<p>Adelby 1 Kinder- und Jugenddienste gGmbH</p>
<p>Zahl und Art der Gruppen (vormittags, ganztags, Krippen)</p>	<p>2 Regelgruppen</p>	<p>2 Gruppen mit Platz für 40 Kinder</p>	<p>5 Gruppen (davon: 1 Lerngruppe, 2 altersgemischte Lerngruppen, 1 Krippengruppe, 1 Hortgruppe)</p>	<p>1 Krippengruppe</p>	<p>3 Gruppen (davon: 1 Lerngruppe, 2 Krippengruppen)</p>
<p>Wie groß sind die Gruppen?</p>	<p>20 Kinder pro Gruppe</p>	<p>pro Gruppe 20 Kinder</p>	<p>Krippe = 10 Kinder, Lerngruppen = 13 – 16 Kinder, Hortgruppe = 15 Kinder</p>	<p>10 Kinder</p>	<p>Krippengruppen = 10 Kinder, Lerngrup- pe = 15 Kinder</p>
<p>Alter der Kinder (von bis)</p>	<p>3 bis 6 Jahre</p>	<p>3 bis 6 Jahre</p>	<p>1 – 14 Jahre</p>	<p>8 Wochen bis Wechsel in Kindergarten (3/ 3,5 Jahre)</p>	<p>1 – Schuleintritt</p>
<p>Wie groß ist die Zahl und wie die Ausbildung der Mitarbeiter (pädagogisches Personal)?</p>	<p>überwiegend Erzieher und sozialpäda- gogische Assistenten beschäftigt.</p>	<p>6 Mitarbeiter mit entsprechendem dänischen Studium bzw. mit einer däni- schen Ausbildung</p>	<p>1 Heilpädagogin, 6 Erzieher, 5 Sozialpädagogische Assistenten</p>	<p>3 Erzieherinnen</p>	<p>2 Heilpädagogen, 4 Erzieher, 3 Sozialpä- dagogische Assistenten</p>
<p>Wie viele Kinder kommen auf einen Mitarbeiter (Stellenschlüssel)? Sind die in der Kita-Qualitätszertifizierung vorgesehenen Stellen bereits ausgeschrieben oder die Mitarbeiter eingestellt? Wenn ja, wie viele?</p>	<p>Künftig gelten in Flensburg folgende Personalschlüssel: Regelgruppe 2:20 Hortgruppe 2:15 Naturgruppe 2,5 : 18 (neuere: 2,5:15) altersgemische Gruppe 2,5 : 15 Krippengruppe 2,5:10</p>	<p>Die Räumlichkeiten und die Personalstruktur sind derart ausgestattet, dass alle Kinder entwicklungsgemäß gefördert und betreut werden.</p>	<p>Bei den unter Dreijährigen kommen max. 5 Kinder auf 1 Mitarbeiter; ü3 kom- men max. 7 Kinder auf einen Mitarbeiter</p>	<p>10 Kinder auf 3 Erzieherinnen. Wir arbeiten schon seit 2,5 Jahren mit diesem Betreuungsschlüssel.</p>	<p>Künftig gelten in Flensburg folgende Personalschlüssel: Regelgruppe 2:20 Hortgruppe 2:15 Naturgruppe 2,5 : 18 (neuere: 2,5:15) altersgemische Gruppe 2,5 : 15 Krippengruppe 2,5:10</p>
<p>Wie sind die Öffnungszeiten?</p>	<p>Mo – Fr 7.30 – 15.30 Uhr</p>	<p>7 – 17 Uhr</p>	<p>7 – 15 Uhr</p>	<p>7.30 – 14 Uhr</p>	<p>7 – 15.30 Uhr</p>
<p>Welche Mahlzeiten werden angeboten, zu welchem Preis und von wem?</p>	<p>In allen Gruppen, die über eine 5 Std- Betreuung hinausgehen, bieten wir ein Mittagessen zu einem Preis von 2 Euro pro Mahlzeit an. Die Kita wird von einer Frischküche versorgt.</p>	<p>Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte direkt an die Einrichtung.</p>	<p>Catering Nord</p>	<p>Mittagessen, 2 Euro pro Essen, Kindergarten und Schulverpflegung MUS</p>	<p>Catering Nord</p>
<p>Wann ist Ihre Kita geschlossen (Ferien, Weihnachten,...)?</p>	<p>3 Wochen in den Sommerferien und 1 Woche zu Weihnachten</p>		<p>Himmelfahrt 26.05.2017 Sommer 24.07. – 11.08.2017 Weihnachten 27.12. – 29.12.2017</p>	<p>20 Schließtage, 3 Wochen in den Sommerferien und zwischen Weihnachten und Neujahr</p>	<p>Himmelfahrt 26.05.2017 Sommer 24.07. – 11.08.2017 Weihnachten 27.12. – 29.12.2017</p>
<p>Erläutern Sie bitte das Profil/pädagogische Konzept in wenigen Sätzen.</p>	<p>Unser Kindergarten ist ein Spiel- und Lernort. Wir arbeiten nach den Leitlinien zum Bildungsauftrag von Kindertages- stätten in Schleswig-Holstein. Sprachförderkonzepte sind bei uns eta- bliert und werden mehrmals wöchent- lich zusätzlich zum Kita-Alltag angeboten. Kinder mit besonderen Förderbedarf werden bereits durch externe Heilpädagoginnen gefördert.</p>	<p>In den dänischen Kindertagesstätten bil- det die dänische Pädagogik in sozialen Lern- und Entwicklungsräumen die Grundlage der täglichen Arbeit. Zu den Kernaufgaben zählt die Förderung des dänischen Sprach- und Kulturerwerbs der Kinder. „Die gemeinschaftliche Ver- antwortung“ tragen Fachkräfte und El- tern gleichermaßen.</p>	<p>Gemeinsame Betreuung von Kindern mit und ohne Behinderung, unter- schiedlicher Nationalitäten, Kulturen und Religionen. Berücksichtigung der Besonderhei- ten verschiedener Entwicklungsstufen und der individuellen Interessen und Bedürfnisse der Kinder. Orientierung am Situationsansatz, ein- em sozialpädagogischen Konzept zur Begleitung von Bildungs- und Lebens- bewältigungsprozessen von Kindern in Kindertagesstätten.</p>	<p>Wir sind eine kleine familiär geführte Krippe. Unser Leitbild: Jedes Kind ist einzigartig! Jedes Kind unabhängig seines Ge- schlechts, seiner Herkunft und seiner in- dividuellen Möglichkeiten und Beson- derheiten ist im Kindernest-Fruerlund willkommen und wird bei uns liebevoll betreut und gefördert. Wir beobachten jedes Kind, nehmen es wahr in seiner Persönlichkeit und halten dies auch schriftlich fest. Daraus ergibt sich unsere Arbeitsweise. Wir stellen al- tersgerechte Räume und Materialien zur Verfügung und geben den Kindern viel Zeit und Sicherheit.</p>	<p>Wichtig ist uns eine bedürfnisgerechte Begleitung der Kinder und Eltern. Kin- der werden individuell nach ihren Fähig- keiten unter Einbeziehung der Bildungs- leitlinien gefördert. Dabei steht das Spiel im Vordergrund, um den Kindern die Möglichkeit zum selbstbestimmten Lernen zu geben. Die Entwicklung der Kinder wird dokumentiert, den Eltern re- gelmäßig Entwicklungsgespräche ange- boten. Partizipation ist ein Schwer- punkt in unserer Kita, die Kinder bestim- men z.B. bei der Gestaltung von Festen und Ausflügen mit. Als Projekte für die Kinder bieten wir u. a. Zahlenland, Kita Plus und regelmäßige Frühstückstage an.</p>
<p>Wie und wann können Sie die verbesserte pädagogische Betreuung verwirklichen, die die Flensburger mit der höheren Grundsteuer finanzieren?</p>	<p>Die Kitas in städtischer Trägerschaft – 11 an der Zahl mit derzeit 51 Gruppen – konnten bereits einen nicht unerheblichen Teil der zusätzlichen Personalbedarfs durch Stundenaufstockung bei den bereits in den Kitas beschäftigten Mitarbeitenden decken, zahlreiche Ar- beitsverhältnisse entfristeten und auch bereits einige Neueinstellungen vornehmen.</p>	<p>Die verbesserte pädagogische Betreuung wird verwirklicht, indem wir neue Stellen ausschreiben oder Stunden des vorhandenen Personals aufstocken.</p>	<p>Wir wollen das Verhältnis Betreuer-Kind verbessern und mehr Bildungsinhalte in die Betreuung bringen. Von insgesamt 17 neuen Stellen in den Kitas von Adelby1 ist bereits fast die Hälfte besetzt. Schon jetzt berichten die Mit- arbeitenden von einer spürbaren Verbes- serung der Arbeitsbedingungen.</p>	<p>Haben wir schon verwirklicht. Wir arbeiten schon mit dem verbesserten Betreuungsschlüssel.</p>	<p>Die Kitas in städtischer Trägerschaft – 11 an der Zahl mit derzeit 51 Gruppen – konnten bereits einen nicht unerheblichen Teil der zusätzlichen Personalbedarfs durch Stundenaufstockung bei den bereits in den Kitas beschäftigten Mitarbeitenden decken, zahlreiche Ar- beitsverhältnisse entfristeten und auch bereits einige Neueinstellungen vornehmen.</p>
<p>Beschreiben Sie bitte die Räumlichkeiten und das Außengelände in wenigen Stichpunkten.</p>	<p>2 Gruppenräume, 1 kleiner Therapie- raum, 400 qm Außengelände mit Sand- kiste, Vogelnechtschaukel, Hängebrücke, Kletterturm, Rutsche. Außerdem kön- nen die Kinder Roller und Dreirad auf dem Gelände fahren.</p>	<p>Mehrere Funktionsräume, 1 Motorikbe- reich, 1 Bereich zur Förderung logisch- mathematischer Ansätze, 1 Ruheraum, 1 Vorschulwerkstatt, verschiedene Aktivitätsmöglichkeiten in Verbindungsb- ereichen zwischen den einzelnen Räu- men. Großes Gelände, das zur motori- schen und sozialen Entwicklung anregt.</p>	<p>Mehrfamilienhaus des Selbsthilfebau- vereins. Gruppenräume über 2 Etagen. Nutzen des öffentlichen, eingezäunten Spielplatzes vor dem Haus, eigener Schrebergarten in Kolonie 66 Förde- blick. Krippenspielplatz hinter dem Haus. Nahegelegene Naturräume (Fri- holtwald, Osbektal, Strand in Solitude), SBV-Sporthalle für Bewegungsangebot</p>	<p>3-Zimmer-Wohnung mit 2 Spielzim- mern, 1 Schlafzimmer, Kinderbad. Spielplatz seit Sommer 2016 (nicht ganz fertig), zum klettern, buddeln und mat- schen, rutschen, malen an unserer Au- ßenwand, Rutscherauto fahren usw. Un- serer und ihrer Phantasie sind keine Grenzen gesetzt.</p>	<p>3 große Gruppenräume (je 50 qm), 3 Garderobenräume, 2 Schlafräume für Krippenkinder, 140 qm großen Bewe- gungsraum, großzügiger Eingangs- und Flurbereich. Das Außengelände befindet sich hinter der Kita, jede Gruppe hat einen eigenen Zugang.</p>
<p>Wann meldet man sich am besten an – und wie lang ist die Warteliste?</p>		<p>Als Kindergarten der dänischen Minder- heit haben wir besondere Aufnahmekri- terien und der direkte Kontakt zu den El- tern ist unerlässlich. Eine eventuelle Auf- nahme erfolgt während einem persönli- chen Aufnahmegespräch.</p>	<p>Anmeldungen so früh wie möglich in Zentrale auf dem Hochfeld oder in den Einrichtungen direkt. Unternehmens- weit stehen aktuell 467 Kinder auf der nicht bereinigten -Warteliste.</p>	<p>Täglich zwischen 8 und 11 Uhr, ohne Termin</p>	<p>Anmeldungen so früh wie möglich in Zentrale auf dem Hochfeld oder in den Einrichtungen direkt. Unternehmens- weit stehen aktuell 467 Kinder auf der nicht bereinigten -Warteliste.</p>
<p>Welche zusätzlichen Angebote gibt es (Projekt, Förderprogramme)?</p>	<p>Psychomotorisches Angebot für Kinder mit Migrationshintergrund und Flüchtlingskinder</p>	<p>- motorische Entwicklung - exekutive Funktionen (Gedächtnisarbeit, Selbststeuerung, Kognition)</p>	<p>Anbindung an das Familienzentrum Fruerlund mit vielfältigen Beratungsan- geboten und Veranstaltungen, dem Elterntreff des Schutzengels, der Tausch- und Plauschbörse sowie einer Mitmach-Werkstatt. Hort</p>	<p>Im Frühjahr bieten wir wieder ein Nachmittagsprojekt an: „Wir gehen in den Wald“</p>	<p>Besuche der über Dreijährigen im AWO- Servicehaus zum Singen. Die Kita Kinderkiste wird vom Bücherbus angefahren. Anbindung an das Familienzentrum Fruerlund mit vielfälti- gen Beratungsangeboten und Veran- staltungen, Angebot des Elterntreffs so- wie des Müttertreffs (Hobby und Ent- spannung mit Kinderbetreuung) direkt in der Kinderkiste.</p>
<p>Wer leitet die Kita?</p>	<p>Kirsten Gruber (Erzieherin, Feinmotorik-Thera- peutin und Multiplikatorin für Partizipation)</p>	<p>Kirsten Alsen-Falk</p>	 <p>Christine Dittmann</p>	 <p>Julia Rudo-Caspersen</p>	<p>Christiane Saß (Heilpädagogin)</p>